

Veranstaltung

16.00 Uhr

Stehcafé

Alle Frauen können sich zwanglos kennenlernen und über die Themen / Ausschüsse des Abends informieren.

16.25 Uhr

Begrüßung

Nach einer kurzen Vorstellung der mitwirkenden Politikerinnen gehen die anwesenden Frauen in vier Ausschüsse.

16.35 Uhr

Ausschüsse

Wir erarbeiten in vier Ausschüssen zusammen Forderungen und/oder Erklärungen, die vom Plenum verabschiedet werden können.

17.30 Uhr – 19.00 Uhr

Plenum

Die Ausschüsse stellen ihre Ergebnisse vor. Diese werden mit allen Frauen zusammen diskutiert und ggf. verabschiedet.

Den anwesenden Politikerinnen werden die Beschlüsse als Aufträge übergeben.

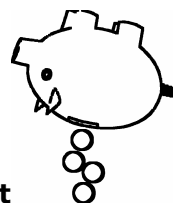
⇒ **Ein halbes Jahr später** werden die Politikerinnen des Frauenparlamentes zu einer Podiumsdiskussion eingeladen, damit sie berichten können, wie sie die Forderungen des Frauenparlamentes haben weiterverfolgen können.



Ausschuss 1 Lebensraum

Wie sieht es z.B. aus mit ...

- Schadstoffbelastungen in Kindertagesstätten und Schulen ?
- Querverbindungen zwischen den Stadtbezirken mit Bus und Bahn ?
- preiswertem Wohnraum mitten in den Vierteln ?
- flexibler Müllentsorgung besonders auf Spielplätzen, Märkten und Bürgersteigen ?
- ...



Ausschuss 2 Armut und Soziales

Und wie sieht es aus mit ...

- Wahrung der Würde bei Pflegebedürftigkeit ?
- der Situation von Geringverdienenden ?
- mehr unabhängigen Jugendeinrichtungen für von Armut betroffene Kinder ?
- direkter Mitwirkung von Frauen an den städtischen Haushalten (z.B. Frauenbeirat) ?
- ...



Ausschuss 3 Arbeit

Wie sieht es z.B. aus mit ...

- Recht auf existenzsichernde Arbeit für Frauen ?
- gesicherter Betreuung für Kinder bis 12 Jahre ?
- angemessenem Ausgleich für ehrenamtliche Arbeit ?
- ...



Ausschuss 4 Bildung

Und wie sieht es aus mit ...

- gezielter Mädchen- und Jungenförderung durch teilweise Aufhebung der Koedukation an Schulen ?
- differenzierten, bezahlbaren Bildungsangeboten für älter werdende Frauen ?
- Förderung des kulturellen Miteinanders beim Lernen ?
- ...

Einladung

Interessierte Frauen aller Nationalitäten sind herzlichst dazu eingeladen, beim Frauenparlament mitzumachen.

Es soll uns Frauen die Möglichkeit geben, gemeinsam über unsere Belange zu diskutieren und Forderungen an die Politik zu stellen.

Eingeladen sind: Hausfrauen, Alleinerziehende, Türkinnen, Mütter, Italienerinnen, Schülerinnen, Erwerbslose, Junge Frauen, Griechinnen, Seniorinnen, Flüchtlinge, Geschäftsfrauen, Iranerinnen, Künstlerinnen, Aussiedlerinnen, ... und alle anderen Frauen !

Politikerinnen

Folgende Politikerinnen haben ihre Mitwirkung zugesagt:

Bezirksvertretung: Daniela Topp-Burghardt (CDU), Karin Mittmann (SPD), Karin Schmidt (B'90/Grüne)

Stadtrat: Gisela Manderla (CDU), Dörte Gerstenberg (SPD), Gabriele Schlitt (B'90/Grüne)

Landtag: Anke Brunn (SPD), Marianne Hürten (B'90/Grüne)

Bundestag: Ursula Heinen (CDU)

Europaparlament: Ruth Hieronymi (CDU)

Wegen Terminüberschneidungen werden nicht alle Politikerinnen die Beschlüsse persönlich entgegen nehmen können.

Kinder

Für die Betreuung von Kindern kann in einem Kinderraum gesorgt werden. Bitte geben Sie dem Nippeser FrauenForum e.V. rechtzeitig Bescheid !

Kooperation

Das 5. Frauenparlament in Köln ist ein gemeinsames Projekt des FrauenForum KölnAgenda und des Nippeser FrauenForum e.V.

Es wird unterstützt vom BürgerInnenamt Kalk und greift die Erfahrungen der drei Nippeser Frauenparlamente und des Kölner Frauenparlamentes am 8. März 2002 auf.

Weitere Informationen:
www.koelnerfrauenparlament.de



www.koelnagenda.de

Kontakt:

Maria Grote
Fridolinstr. 45
50825 Köln
Tel: 0221 / 550 42 43
Maria.Grote@t-online.de

Nippeser FrauenForum e.V.

Neusser Str. 225, 50733 Köln,
www.forumf.de
Tel.: 0221 / 13 97 55 0, Fax: 0221 / 13 97 55 9
Kontakt: Marita Alami, marita.alami@forumf.de

Veranstaltungsort

Bezirksrathaus Köln-Kalk, Eingang VHS
Kalker Hauptstr. 247-273, 51103 Köln

Stadtbahnlinien: 1, 9
Haltestelle: Kalk-Kapelle
Buslinie: 159
Haltestelle: Kalk-Kapelle

5. Frauenparlament in Köln

zum Weltfrauentag 2003



Freitag, 7. März 2003

16.00 bis 19.00 Uhr

im der VHS im

Bezirksrathaus Köln-Kalk

